



Gespräche der Karmeliterinnen

Oper von Francis Poulenc
Deutsche Textfassung von Peter Funk
(Aufführung in deutscher Sprache)

KONS.finals

Premiere:
Samstag, 10. März 2012, 19.30 Uhr

Weitere Vorstellungen:
11. März 2012, 15.30 Uhr
12. und 13. März 2012, 19.30 Uhr

Mit freundlicher Genehmigung von Universal Edition AG Wien, in Vertretung für Universal Music Publishing Ricordi S.R.L.

Impressum:

Medieninhaber und Herausgeber: Konservatorium Wien GmbH
1010 Wien, Johannesgasse 4a
www.konservatorium-wien.ac.at
Für den Inhalt verantwortlich: Ranko Marković
Druck: digiDruck, 1100 Wien
Redaktion: Stefanie Kopinits
Fotos: Doris Richter
Grafik: Esther Kremslehner
Lektorat: Gabriele Waleta
Preis: € 1,00

Theater Akzent
Theresianumgasse 18
1040 Wien



EINFÜHRUNG

Francis Jean Marcel Poulenc (7.1.1899, Paris – 30.1.1963, Paris)

Gespräche der Karmeliterinnen

Französischer Originaltitel: *Dialogues des Carmélites*

Oper in 3 Akten (12 Bildern) nach dem französischen Bühnenstück *Dialogues des Carmélites* von Georges Bernanos (1888–1948), basierend auf der Novelle *Die Letzte am Schafott* (erschienen 1931) der deutschen Schriftstellerin Gertrud von Le Fort

Aufführung in deutscher Sprache: Deutsche Textfassung von Peter Funk

Hintergrund

Die Oper beruht ebenso wie die Novelle von Gertrude von Le Fort auf einem historischen Ereignis: In den Wirren der Revolution wurden am 17. Juli 1794 die so genannten Carmélites de Compiègne, die sich dem Befehl der Revolutionäre widersetzen, ihrem Glauben abzuschwören und das Kloster zu verlassen, unter der Guillotine hingerichtet. Singend gingen sie in den Tod und wurden in den Massengräbern des Cimetière de Picpus beerdigt. Im Jahr 1906 wurden sie von Papst Pius X. als Märtyrerinnen selig gesprochen.

Uraufführung

Die Oper, ein Auftragswerk Poulenc's für die Mailänder Scala, wurde am 26. Jänner 1957 in einer italienischen Version ebenda uraufgeführt (Inszenierung: Margherita Wallmann, Dirigat: Nino Sanzogno). Das französische Original wurde erstmals am 21. Juni 1957 in der heutigen Opéra National de Paris aufgeführt.

Die Oper war schon bei der Uraufführung ein Erfolg und gilt heute als eines der wichtigsten Werke des Musiktheaters des 20. Jahrhunderts, das regelmäßig inszeniert und aufgeführt wird.







7. Bild: Sprechzimmer im Kloster

Der Chevalier sucht seine Schwester im Kloster auf, um sie vor dem revolutionären Pöbel in Sicherheit zu bringen. Blanche aber weigert sich, den Karmel zu verlassen.

8. Bild: Sakristei

Der Beichtvater hat sich verkleidet in das Kloster geflüchtet, flieht aber von dort, als die Menge einfällt. Kommissare treten ein und ordnen die Räumung an. Die Schwestern entschließen sich, im Kloster zu bleiben.

Dritter Akt

9. Bild: Verwüstete Klosterkapelle

Mutter Maria will während der Abwesenheit der Priorin ihre Mitschwestern zum Opfertod überreden. Bei der Abstimmung stimmt eine einzige Stimme dagegen. Konstanze meldet sich, dass sie diejenige sei, nimmt aber ihre Entscheidung wieder zurück. Blanche flieht aus dem Kloster.

Intermezzo:

Die Priorin, in deren Abwesenheit der Beschluss zum Martyrium gefasst worden war, will alles vermeiden, was die Nonnen in Gefahr bringen könnte. Ein Offizier, mit dem sie verhandelt hat, kommt und fordert die Schwestern auf, keine Glaubensgemeinschaft mehr zu bilden. Er stellt ihnen Dokumente für die Freiheit in Aussicht.

10. Bild: Verwüsteter Salon im Palais de la Forche

Blanche ist in ihr zerstörtes Vaterhaus geflüchtet, wo sie Dienstbotenarbeiten verrichtet; ihr Vater ist hingerichtet worden. Mutter Maria besucht ihre Mitschwester und nennt ihr eine sichere Adresse, wo sie Zuflucht nehmen kann. Blanche erfährt, dass die anderen Schwestern an diesem Tag hingerichtet werden sollen.

11. Bild: Gefängnis

Im Gefängnis bereitet die Priorin ihre Mitschwestern auf den Tod vor. Konstanze ist überzeugt von Blancches Rückkehr. Der Kerkermeister verliert das Todesurteil für die Nonnen.

Intermezzo: Straße in der Nähe der Bastille

Mutter Maria, die zu ihren Mitschwestern ins Gefängnis zurückkehren will, wird vom Beichtvater davon abgehalten.

12. Bild: Platz der Revolution

Auf dem Platz der Hinrichtung besteigen die Nonnen, das „Salve Regina“ singend, das Schafott. Als Konstanze zuletzt in den Tod gehen will, drängt sich Blanche durch die Menge und schreitet gemeinsam mit ihr, den Gesang des „Veni Creator Spiritus“ auf den Lippen, in den Tod. Sie hat ihre Angst überwunden.

INHALT

Erster Akt

1. Bild: Salon im Palais des Marquis de la Forche

Der Marquis und sein Sohn, der Chevalier, sind besorgt um die sensible Blanche, die bei einer Ausfahrt vom Pöbel belästigt wurde. Ihrer Mutter widerfuhr das gleiche Missgeschick, sie starb danach bei Blancches Geburt. Blanche kommt und möchte von ihrem Vater die Genehmigung, ins Kloster gehen zu dürfen.

2. Bild: Sprechzimmer des Klosters

Blanche ist in das Kloster Compiègne der Karmeliterinnen eingetreten. Die kranke Priorin Madame de Croissy macht die junge Novizin auf die Härte ihres zukünftigen Lebens aufmerksam, kann sie aber von ihrem Entschluss nicht abbringen. Die neue Schwester wählt für sich den Namen „Blanche von der Todesangst Christi“, denselben Namen hat die Priorin einst für sich selbst gewählt.

3. Bild: Arbeitszimmer des Klosters

Die fröhliche Novizin Konstanze ist mit Blanche bei der Hausarbeit. Während Konstanze bereit ist Gott ihr eigenes Leben anzubieten, um das der sterbenden Priorin zu retten, bricht bei Blanche die Angst vor dem Tod erneut aus.

4. Bild: Krankenzelle

Die Priorin liegt im Sterben und spricht mit Mutter Maria über Blanche. Visionär sieht sie, wie das Kloster zerstört und die Schwestern getötet werden und kämpft mit Glaubenszweifeln und ihrer eigenen Todesangst. In Gegenwart der auf ihren Wunsch herbeigerufenen Blanche stirbt sie.

Zweiter Akt

5. Bild: Klosterkapelle

Konstanze und Blanche halten die Totenwache bei der verstorbenen Priorin. Blanche überfällt wieder die Angst, Mutter Maria tadelt sie deshalb, weist sie aber zur Nachtruhe in ihre Zelle.

Intermezzo: Außerhalb der Kapelle

Im Zwiegespräch mit Blanche sinnt Schwester Konstanze über den Tod der alten Priorin nach. Als neue Priorin wünscht sie sich Mutter Maria.

6. Bild: Kapitelsaal im Kloster

Nicht wie von vielen erwartet Mutter Maria, sondern Madame de Lidoine wird zur neuen Priorin gewählt; die Nonnen geloben ihr Gehorsam.

TEAM

Änderungen vorbehalten

Inszenierung und künstlerische Gesamtleitung
Musikalische Leitung

Michael Pinkerton
Sohrab Kashef*

Produktionsleitung, Regieassistentz, Texte, Übertitel, etc.
Beleuchtung und Lichtregie
Bühnenaufbau, Technik, Umbau
Inspizienz und Abendspilleitung

Stefanie Kopinits
Dulcinea Jan
Stefan Michelfeit
Thomas Aigner

Kostüme bereitgestellt von
Kostüंबरaterung
Maske

Kostümhaus Lippitsch KEG
Alexandra Fitzinger
Wilhelm Galli
Regina Tichy
Mariana Fellermayr
Anna Gettel

Hospitantz, Requisite

Reduzierte Orchesterfassung
Orchester des Kons

Christian Pollack

Musikalische Einstudierung: Greta Benini, Klaus Busch, Margarita Vaiciulenas-Piss, Andreas Rentsch, Michaela Wang und Studierende der Abt. Musikleitung und Komposition: Jeong Huiyeon, Aki Moriya, Hande Yusumut

Chorleitung: Josep Mindan Seuba

Chor (im 8. und 12. Bild): Anna An, Miki Sasakawa, Nadia Bistrovic, Isabella Eberl, Friedolin Obersteiner, Dominik Söns, Amer Mulalic, Luo Hong, Pavel Kvashnin, Bryan Benner, Florian Boberski, Teodor Georgiev, Markus Kuderer, Ivan Zinovyyev, Bernhard Scharl, Minsoo Ahn

Besonderer Dank an die Technik des Theater Akzent.

* Student der Dirigierklasse Georg Mark. Für Sohrab Kashef ist diese Produktion Teil seine öffentlichen Masterprüfung.

Für Marco Ascani, Victoria Car, Albenia Evtimova, Elisabeth Fruhmann, Heli Huuki, Frederikke Kampmann, Christina Parson und Özlem Tuna (Studierende des Masterstudiengangs Oper) ist diese Produktion Teil ihrer öffentlichen Masterprüfung.

BESETZUNG

Änderungen vorbehalten

	Sa, 10. März 19.30 Uhr	So, 11. März 15.30 Uhr		Mo, 12. März 19.30 Uhr	Di, 13. März 19.30 Uhr
Marquis de la Forche Chevalier de la Forche, sein Sohn Blanche de la Forche, seine Tochter Thierry, Diener im Hause La Forche	Marco Ascani Pavel Kvashnin Christina Parson Markus Kuderer	Ivan Zinovyev Pavel Kvashnin Albena Evtimova Markus Kuderer	Marquis de la Forche Chevalier de la Forche, sein Sohn Blanche de la Forche, seine Tochter Thierry, Diener im Hause La Forche	Marco Ascani Pavel Kvashnin Christina Parson Minsoo Ahn	Marco Ascani Pavel Kvashnin Albena Evtimova Minsoo Ahn
Madame Croissy, alte Priorin	Celia Sotomayor- Velazquez	Celia Sotomayor- Velazquez	Madame Croissy, alte Priorin	Celia Sotomayor- Velazquez	Celia Sotomayor- Velazquez
Madame Lidoine, neue Priorin Schwester Konstanze Mutter Maria Schwester Johanna Schwester Mathilde	Lilja Gudmundsdottir Heli Huuki Elisabeth Fruhmann Cathryn Chytil-Stecher Ghazal Kazemiesfeh	Melanie Henley Heyn Viktora Car Özlem Tuna Cathryn Chytil-Stecher Ghazal Kazemiesfeh	Madame Lidoine, neue Priorin Schwester Konstanze Mutter Maria Schwester Johanna Schwester Mathilde	Lilja Gudmundsdottir Frederikke Kampmann Elisabeth Fruhmann Ghazal Kazemiesfeh Andrea Purtic	Melanie Henley Heyn Frederikke Kampmann Özlem Tuna Ghazal Kazemiesfeh Andrea Purtic
Javellinot, Arzt	Manuel Grabner	Manuel Grabner	Javellinot, Arzt	Teodor Georgiev	Teodor Georgiev
Schwester Geraldine Schwester Klara Schwester Antonia Schwester Katharina Schwester Felicitas Schwester Gertrude Schwester Alice Schwester Valentine Schwester Anna Schwester Martha Schwester St.Charles	Andrea Purtic Laura Spengel Kathrin Kriegl Daliborka Miteva Sandra Grislite Eva Dvorschak Abigail Coral Almeida Juri Hasegawa Annamaria Kaszoni Stephany Peña Mina Kovac	Andrea Purtic Laura Spengel Kathrin Kriegl Daliborka Miteva Sandra Grislite Eva Dvorschak Abigail Coral Almeida Juri Hasegawa Annamaria Kaszoni Stephany Peña Mina Kovac	Schwester Geraldine Schwester Klara Schwester Antonia Schwester Katharina Schwester Felicitas Schwester Gertrude Schwester Alice Schwester Valentine Schwester Anna Schwester Martha Schwester St.Charles	Nadia Bistrovic Laura Spengel Kathrin Kriegl Daliborka Miteva Sandra Grislite Eva Dvorschak Abigail Coral Almeida Juri Hasegawa Annamaria Kaszoni Stephany Peña Mina Kovac	Nadia Bistrovic Laura Spengel Kathrin Kriegl Daliborka Miteva Sandra Grislite Eva Dvorschak Abigail Coral Almeida Juri Hasegawa Annamaria Kaszoni Stephany Peña Mina Kovac
Der Beichtvater	Luo Hong	Dominik Söns	Der Beichtvater	Luo Hong	Luo Hong
Erster Kommissar Zweiter Kommissar Ein Offizier Der Kerkermeister	Dominik Söns Bernhard Scharl Ivan Zinovyev Bryan Benner	Amer Mulalic Florian Boberski Bryan Benner Ivan Zinovyev	Erster Kommissar Zweiter Kommissar Ein Offizier Der Kerkermeister	Dominik Söns Bernhard Scharl Ivan Zinovyev Bryan Benner	Dominik Söns Florian Boberski Bryan Benner Ivan Zinovyev



